

ANMELDUNG

20. November 2018 in 89073 Ulm

Anmeldung über E-Mail: angela.rubens@t-online.de
BSK-Kontaktstelle Ulm/Alb-Donau-Kreis

Hiermit melde ich mich zum Fachtag „Ulm und um Ulm herum – barrierefreie Mobilität in Stadt und Land“ in Ulm am 20. November 2018 an. Für weitere Anmeldungen bitte das Formular kopieren.

Kommune/Organisation

Tätigkeit

Titel/Vorname/Name Herr Frau

PLZ/Ort

Straße/Nr.

Telefon

E-Mail

Ich benötige

- FM-Anlage/Hörschleife
- Gebärdensprachdolmetscher
- Schriftdolmetscher



FACHTAG für kommunale Vertreter:
Bürgermeister, Stadt- und Bauplaner,
Kreis-, Stadt- und Gemeinderäte,
ÖPNV und Vertreter der Menschen mit Behinderung

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Anmeldung bis zum **8. November 2018**
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

VERANSTALTER

BSK-Kontaktstelle Selbsthilfe Körperbehinderter
Ulm/Alb-Donau-Kreis
Leiterin: Angela Rubens
Tel.: 07348 5422
E-Mail: angela.rubens@t-online.de

VERANSTALTUNGSORT

Haus der Begegnung
Großer Saal
Grüner Hof 7
89073 Ulm

ANFAHRT

Unweit vom Rathaus
Zu erreichen über die „Neue Straße“
Parken im „Parkhaus am Rathaus“ – Neue Mitte
Zwei Behindertenparkplätze vor dem Haus

Der Veranstaltungsort ist barrierefrei.



Kontaktstelle
Selbsthilfe
Körperbehinderter
Ulm/Alb-Donau-Kreis

Fachtag
20. November 2018
**Ulm und
um Ulm herum**
Barrierefreie Mobilität
in Stadt und Land

©Titelfoto: freepik



EINLADUNG

„Nicht die Person ist behindert, sondern sie wird durch die gesellschaftlichen und räumlichen Rahmenbedingungen behindert, die lediglich eine eingeschränkte Teilhabe ermöglichen“.

Menschen mit Behinderung möchten ihren Alltag ohne fremde Hilfe meistern und haben ein Recht darauf. Hier spielt die barrierefreie Mobilität eine wichtige Rolle.

Grundvoraussetzung für die Mobilität ist für Menschen mit Behinderung eine möglichst barrierefreie Gestaltung der Verkehrsinfrastruktur.

Auch profitieren wir alle in der Gesellschaft und als Reisende davon, da Barrierefreiheit nicht nur Menschen mit Behinderung zugutekommt: Dies ist eine Erleichterung für Kinder, Erwachsene mit Kinderwagen oder Gepäck, ältere Menschen, großwüchsige und kleinwüchsige Menschen, Betroffene mit kognitiven Einschränkungen sowie temporär behinderte Menschen.

Wir laden Sie ein, sich zu informieren und darüber zu diskutieren, welche Anforderungen an eine barrierefreie Verkehrsinfrastruktur gestellt werden.

Wie stellt man deren Planung, Bau und Betrieb sicher und vor welchen Herausforderungen der ÖPNV steht.

PROGRAMM

09:30 Uhr Anmeldung/Kaffee und Brezeln

10:00 Uhr Begrüßung und Einführung
Angela Rubens, Leiterin BSK-Kontaktstelle Selbsthilfe Körperbehinderter Ulm/Alb-Donau-Kreis

10:05 Uhr „Behinderte Menschen und das Fahrpersonal im ÖPNV – der Leitfaden von LSK und WBO“
Referent: Martin Burkart, WBO
Verband Baden-Württembergischer Omnibusunternehmer e.V.

10:35 Uhr Design für Alle –
Handlungsfelder für barrierefreie Verkehrsinfrastruktur
Dr. Wiebke Thormann, ADAC e.V.
Ressort Verkehr München

11:00 Uhr Barrierefreie Gestaltung von Fußgängerverkehrsanlagen
Dr. Markus Rebstock,
Fachhochschule Erfurt

12:00 Uhr Mittagspause/Imbiss

13:15 Uhr Mobil mit Behinderung – wie kann barrierefreie Mobilität gelingen?
Ulf-D. Schwarz, Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V., Krautheim

13:45 Uhr Barrierefreier ÖPNV – Herausforderungen und Handlungsfelder
Andreas Ceder, Leiter Verkehr und Kommunikation, SWU Verkehr GmbH

14:15 Uhr Schlusswort
Angela Rubens, Leiterin BSK-Kontaktstelle Selbsthilfe Körperbehinderter Ulm/Alb-Donau-Kreis

14:30 Uhr Ende der Veranstaltung

„Barrierefreiheit ist kein Randgruppenthema. Sie ist für jeden 10. Bundesbürger zwingend erforderlich, für fast 40 Prozent der Bevölkerung notwendig und für 100 Prozent einfach nur komfortabel.“

Kooperationspartner



Bundesverband
Selbsthilfe
Körperbehinderter e.V.

